

Inhalt

Vorwort	13
---------------	----

I. Eine Stimme singt in der Nacht

Musik als Sprache der Seele

HERMANN HESSE

Was wäre unser Leben ohne Musik?	17
--	----

JULIEN GREEN

Woran das Herz sich erinnert	17
------------------------------------	----

RAINER MARIA RILKE

An die Musik	19
--------------------	----

WOLFGANG HILDESHEIMER

Was sagt Musik aus?	19
---------------------------	----

KHALIL GIBRAN

Musik als Sprache der Seelen	20
------------------------------------	----

HANS HEINRICH EGGBRECHT

So wie wir sind und niemals sein werden	20
---	----

HERMANN HESSE

Dreistimmige Musik	22
--------------------------	----

INGEBORG BACHMANN

Musik	23
-------------	----

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH

Ein kleines Lied	24
------------------------	----

MARIE LUISE KASCHNITZ

Musik machen und hören	25
------------------------------	----

HERMANN HESSE	
Geheimnis der Musik	26
REINER KUNZE	
Serenade im Sommerpalais	27
KHALIL GIBRAN	
Anders als alle Sprachen	28
RICHARD VON WEIZSÄCKER	
Musik gibt von der Seele Nachricht	29
CARL ZUCKMAYER	
Spiel und Gesang in Natur und Kunst	31
ALFRED KOERPPEN	
In Klängen denken	32
GEORG PICHT	
Ein Gedanke zum Hören	33
INGEBORG BACHMANN	
Schwere und leichte Musik	35
JOACHIM ERNST BERENDT	
Die Welt ist Klang	36
PETER SLOTERDIJK	
Nicht Klang, sondern Raum seiner Möglichkeit	37
GEORGE STEINER	
Was Musik alles vermag	37
STEFAN ZWEIG	
Nocturno	39

2. *Es geschieht das Wunder der Kunst*

Vom Spiel der Musik

HERMANN HESSE

Im Konzert 43

REINER KUNZE

Wiener Jugend vor dem Konzert 45

ELIAS CANETTI

Der Dirigent 45

JULIEN GREEN

Laien hören mehr 47

ALFRED DÖBLIN

Bemerkungen eines musikalischen Laien 48

THEODOR W. ADORNO

Vierhändiges Klavierspiel 50

DIETER HOFFMANN

Am Klavier 52

HANS MAYER

Ein Konzert mit Glenn Gould 52

HELMUT SCHMIDT

Der Regierungschef als Pianist 54

HANS MAGNUS ENZENSBERGER

Für Karajan und andere 55

HANS MAIER

Vom Orgelspielen 56

REINER KUNZE

Wie Yo Yo Ma mit dem Cello bis zur Ankunft
der Pannenhilfe auf der Autobahn die Zeit nutzte .. 57

ARMIN BRUNNER	
Interpretation als Neuschöpfung	57
RICHARD VON WEIZSÄCKER	
Neue Musik verstehen	58
KARL R. POPPER	
Versuch und Irrtum	59
WOLFGANG HILDESHEIMER	
Neue Musik	60
INGEBORG BACHMANN	
Sänger	61

3. Die Welt hat einen Sinn

Das musikalische und menschliche Rätsel Mozart

INGEBORG BACHMANN	
Ein Blatt für Mozart	65
ARON RONALD BODENHEIMER	
Der trostlose Tröster	66
PETER BICHSEL	
Möchten Sie Mozart gewesen sein?	67
HERMANN HESSE	
Die Welt hat einen Sinn	69
KARL BARTH	
Dankbrief an Mozart	69
ALBRECHT GOES	
Figaros Hochzeit	71
ERIC ROHMER	
»Finden« bei Mozart	71

URS FRAUCHIGER	
Mit Mozart reden	73
REINER KUNZE	
Vladimir Horowitz spielt in Wien	
zum letzten Mal Mozart	74
NORBERT ELIAS	
Er gab sich auf und ließ sich fallen	74
ALBRECHT GOES	
Eine Bürgschaft für »das Ganze«	76
JULIEN GREEN	
Warum Kinder Mozart lieben	77
HANS KUNG	
Spuren der Transzendenz	78

4. Miteinander und voneinander begeistert

** Musik im Rhythmus von Zeit und Sprache*

THRASYBULOS GEORGIADES	
Musikalischer Dank an den Schöpfer	83
GEORGE STEINER	
Das Lied führt uns in die Heimat	84
INGEBORG BACHMANN	
Musik und Dichtung	85
HANNO HELBLING	
Rhythmus	87
GEORG PICHT	
Musik und Zeit	88
THRASYBULOS GEORGIADES	
Musik und Schrift	90

5. *Weinen ist schön*
Musik der Trauer und des Trostes

PETER HÄRTLING	
Schubert	95
HANS HEINRICH EGGBRECHT	
Musik und Tod	95
GEORGE STEINER	
Kann Musik lügen?	97
ARNIM JUHRE	
Singen um gehört zu werden	98
ERNST BLOCH	
Trauermarsch, Requiem, Kondukt hinter den Tod	99
NELLY SACHS	
Einer war, der blies den Schofar	101
HANS MAYER	
Thomas Manns Romans »Doktor Faustus«	102
HANS HEINRICH EGGBRECHT	
Über das Weinen in der Musik	103
PETER BICHSEL	
Einüben in das Schweigen	104
ROSE AUSLÄNDER	
Die Musik ist zerbrochen	105
JULIEN GREEN	
Die menschliche Verlorenheit in der Musik	105

*6. Nur die Musik gibt uns
endgültige Antworten*

Musik als Grenzpunkt des Menschlichen

FRANZ ROSENZWEIG	
Im Spiel mit Zeit und Ewigkeit	109
GEORGE STEINER	
Musik – über den Intellekt hinaus	110
EMILE MICHEL CIORAN	
Sehnsucht nach dem Paradies	111
KURT MARTI	
Musik und Stille	113
PAUL CELAN	
Fadensonnen	114
LARS GUSTAFSSON	
Die Stille der Welt vor Bach	115
DOROTHEE SÖLLE	
Die Welt wird erst sichtbar, wo sie besungen wird	116
HANS URS VON BALTHASAR	
Synthese der Musik	118
KURT VON FISCHER	
Zeichen der Hoffnung	119
MADELEINE DELBRËL	
Anmut und Behagen	121
DIETRICH BONHOEFFER	
Das Lied, das die Ewigkeit singt	123
Quellen	125